

Nachdeme mitls zur Curfürstlichen Rent *Casza* geliferten Stockhraumbgelts von dem Gehilz Digkhet, der Rosenbuschische Hohenfelsische Amtshinterstandt nun völlig verglichen vnd ersetzt worden, wie in 66Jehrigen Preuambts Rechnung fol. 176 zusehen.²⁰⁰ Ist seithero auß ein Yberschuß ferer zum Preuamt abgefürth worden. Nemblichen in Anno 1667, wie fol. 131 einkommen, 1201½ Claffter,²⁰¹ dann in A^o. 1668 fol. 143²⁰² 1474½ Claffter vnd neben disem zum alten Sudhauß Gepeu 21 Stämb Pauholz. So diß Orths zur Nachricht vorgemerckht

An heür aber wegen schlechten Wüntterweegs abgefürth worden

Nihil

[fol. 193v]

*Vahrnus*²⁰³ *oder Preugeschiirr in Sudtheüsern*

Im alten Preuhauß 3 eingesezte kupferne Preupfannen

Auch 2 Wasserpfändl, eingesezter

Item im neu erpauten Sudthauß 1 ganz neue Preu- vnd ain Wasserpfändl

Dann widerumb aine fünffte Preupfann zum Wexl in Vorrath

Widerumb 4 aufgerichte Maischpoding in beeden Sudtheüsern

4 Kielln vnd	}	weil in dem neuen Sudthauß 1 Küell vnd 1 Maischpoding von neuem gemacht worden
4 Zusamblaßpoding		

Ausser des Preühauß auf der Altmühll drey aufgerichte Prunen Char

²⁰⁰ Auf fol. 176 des RB 1666, das nicht erhalten ist.

²⁰¹ Sh. RB 1667, S. 147.

²⁰² Auf fol. 143 des RB 1666, das nicht erhalten ist.

²⁰³ D.h. Fahrnis: bewegliche Habe, Mobilien.